

Akkorde vor Gericht

US-Sänger Robin Thicke hat am Mittwoch (Ortszeit) in einem Gerichtssaal in Los Angeles auf einem Keyboard ein Medley bekannter Songs von U2, den Beatles, Bob Marley und Michael Jackson gespielt und dazu gesungen. Hintergrund ist ein Plagiatstreit um Thickes Hit »Blurred Lines«. Erben von Marvin Gaye behaupten, Teile stammten aus einem Lied der Soullegende, aus »Got To Give It Up« (1977). Thicke veranschaulichte, dass die fragliche Abfolge von Akkorden auch in »With Or Without You«, »Let It Be«, »No Woman No Cry« und »Man In the Mirror« zum Einsatz kommt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/257183.akkorde-vor-gericht.html>